

TOURISTIK & BUSINESS TRAVEL

fww

Buchungsanreiz

Vtours führt Flex-Tarife ohne Aufpreis ein

von Martin Jürs
Mittwoch, 13. Januar 2021



Kostenkontrolle und Planungssicherheit: Mit diesen Argumenten wirbt Vtours-Chef Achim Schneider für die neuen Flex-Tarife des Veranstalters.

Die Corona-Krise hat die Reisebranche fest im Griff. Um das Geschäft anzukurbeln, setzt Vtours auf neue Flex-Tarife. Diese sollen Kunden und Vertriebspartnern sowohl Planungssicherheit als auch Flexibilität ermöglichen, so Geschäftsführer Achim Schneider.

Die neuen flexiblen Tarife des Reiseveranstalters werden unter dem Slogan "Fixe 50" vermarktet. So leisten Kunden bei den neuen Angeboten lediglich eine Anzahlung von 50 Euro pro Person.

Im Falle einer Stornierung oder Umbuchung einer Pauschalreise bis 22 Tage vor dem Reiseternin werden 50 Euro Bearbeitungsgebühr fällig. Bei Nur-Hotel-Buchungen liegt die Anzahlung sogar nur bei 50 Euro unabhängig von der Zahl der Reisetelnehmer.

"Mit den angepassten Konditionen bei Anzahlung, Stornierung und Umbuchung stärkt Vtours das Vertrauen in die Buchung einer Veranstalter-Reise und ermöglicht größtmögliche Flexibilität", wirbt Geschäftsführer Achim Schneider für das neue Flex-Produkt. Der Veranstalter weist zudem daraufhin, dass bei Vtours im Gegensatz zu den Flex-Angeboten anderer Reiseveranstalter keine Extra-Prämie für die Kunden fällig wird.

So verlangt zum Beispiel die TUI wie berichtet bei ähnlichen Angeboten einen Aufschlag von mindestens 39 Euro. Bei einer Vtours-Buchung entstünden dagegen keine zusätzlichen Kosten, der bestätigte Reisepreis ist gleichzeitig der Endpreis, betont der Anbieter aus Aschaffenburg.

Dabei gelten ab dem 21. Tag vor der Abreise auch bei den Flex-Angeboten gestaffelte Rücktrittskonditionen gemäß den aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, so der Veranstalter. Als Optionsbuchung ausgewiesene Vtours-Angebote können darüber laut Veranstalter innerhalb von 72 Stunden nach der Buchung über die CRS kostenfrei storniert werden.

Anzeige

BUCHUNGSANREIZ

Vtours führt Flex-Tarife ohne Aufpreis ein

Die Corona-Krise hat die Reisebranche fest im Griff. Um das Geschäft anzukurbeln, setzt Vtours auf neue Flex-Tarife. Diese sollen Kunden und Vertriebspartnern sowohl Planungssicherheit als auch Flexibilität ermöglichen, so Geschäftsführer Achim Schneider. » [weiter](#)

Auch Vtours führt Flex-Tarif ein

Immer mehr Veranstalter setzen auf Flex-Angebote mit gelockerten Umbuchungs- und Stornoregelungen – nun auch der dynamische Paketierer Vtours. Der Tarif „Fixe... **mehr**

VERANSTALTER

Auch Vtours führt Flex-Tarif ein

Mittwoch, 13.01.2021

Immer mehr Veranstalter setzen auf Flex-Angebote mit gelockerten Umbuchungs- und Stornoregelungen – nun auch der dynamische Paketierer Vtours. Der Tarif „Fixe 50“ ist ab sofort ohne Aufpreis buchbar, gänzlich kostenlos ist er aber nicht: Denn der Kunde leistet eine feste Anzahlung in Höhe von 50 Euro, die im Fall einer Stornierung oder Umbuchung als Bearbeitungsgebühr einbehalten wird.

Im Gegensatz zu den Flex-Paketen anderer Veranstalter wie Bentour werde bei Vtours aber keine zusätzliche Prämie bei Buchung der Reise fällig, sondern es handle sich um „Angebote mit deutlich reduzierten Gebühren im Falle einer Stornierung“, wirbt der Veranstalter aus Aschaffenburg.

Konkret sieht das so aus: Kunden leisten bis 30 Tage vor Reiseantritt eine Anzahlung von 50 Euro pro Person, bei Nur-Hotel-Angeboten sind es 50 Euro je Buchung unabhängig von der Zahl der Reisetilnehmer. Werden die Reisen bis 22 Tage vor Abreise umgebucht oder storniert, berechnet Vtours dafür die Anzahlung. Ab dem 21. Tag vor Abreise greifen gestaffelte Rücktrittskonditionen gemäß der gültigen AGB.

Als Optionsbuchung ausgewiesene Vtours-Angebote können darüber hinaus innerhalb von 72 Stunden nach Buchung über die CRS-Systeme kostenfrei storniert werden.

Der neue Flex-Tarif ist zeitlich unbegrenzt und gültig für das gesamte Portfolio des Anbieters mit allen Zielgebieten. Die Aktion „Keine Anzahlung“ bei Buchung ist mit der Einführung aufgehoben worden.

TRVLCOUNTER **morning news**

Donnerstag, 14. Januar 2021

· **Vtours bietet Flex-Angebote ohne Aufpreis**

WAS HEUTE NOCH WICHTIG IST

1 // Vtours bietet Flex-Angebote ohne Aufpreis: Vtours führt dauerhaft flexible Angebote ein, die ohne Aufpreis gebucht werden können. Die Kunden leisten eine Anzahlung von 50 Euro pro Person. Bei einer Stornierung oder Umbuchung einer Pauschalreise bis 22 Tage vor Reiseternin wird nur dieser Betrag als eine Art Bearbeitungsgebühr angesetzt. Bei Nur-Hotel-Buchungen sind es 50 Euro pro Buchung, unabhängig von der Zahl der Reisetilnehmer. Eine Flex-Prämie wird nicht fällig. Ab dem 21. Tag vor Abreise greifen die gestaffelten Rücktrittskonditionen gemäß der gültigen AGB.

COUNTER VOR9

TÄGLICHE NEWS FÜR DEN REISEVERTRIEB

14. Januar 2021:

Vtours jetzt auch mit Flex-Tarif

Bei den neuen "Fixe 50"-Angeboten ist eine Anzahlung von 50 Euro pro Person fällig. Bei Stornierung oder Umbuchung einer Pauschalreise bis 22 Tage vor Reiseterrmin werden diese 50 Euro als eine Art Bearbeitungsgebühr angesetzt. Bei Nur-Hotel-Buchungen sind es 50 Euro je Buchung unabhängig von der Zahl der Reisetilnehmer.

[Counter vor9](#)

REISE
VOR9

NEWSLETTER BESTELLEN

TÄGLICHE NEWS FÜR DIE TRAVEL INDUSTRY

14. Januar 2021 | 07:00 Uhr | Counter vor9 | Produkte

Vtours jetzt auch mit Flex-Tarif

Bei den neuen "Fixe 50"-Angeboten ist eine Anzahlung von 50 Euro pro Person fällig. Bei Stornierung oder Umbuchung einer Pauschalreise bis 22 Tage vor Reiseterrmin werden diese 50 Euro als eine Art Bearbeitungsgebühr angesetzt. Bei Nur-Hotel-Buchungen sind es 50 Euro je Buchung unabhängig von der Zahl der Reisetilnehmer. [» Counter vor9](#)

traveller ONLINE

vtours

NEUE FLEX-ANGEBOTE

VERANSTALTER || Quelle: red

14.01.2021

Mit den neuen FLEX-Tarifen bietet vtours unter dem Slogan "Fixe 50" seinen Kunden und Vertriebspartnern sowohl Planungssicherheit als auch Flexibilität.



Achim Schneider
© vtours

„Mit angepassten Konditionen bei Anzahlung, Stornierung- und Umbuchung stärkt vtours das Vertrauen in die Buchung einer Veranstalterreise und ermöglicht größtmögliche Flexibilität“, betont vtours Geschäftsführer Achim Schneider.

Bei den "Fixe 50" – Angeboten spielt die Zahl 50 eine zentrale Rolle. Kunden leisten eine Anzahlung in Höhe von 50 Euro pro Person. Im Falle von Stornierung oder Umbuchung einer Pauschalreise bis 22 Tage vor Reiseternin werden lediglich diese 50 Euro als eine Art Bearbeitungsgebühr angesetzt. Bei Nur-Hotel-Buchungen sind es sogar nur 50 Euro je Buchung unabhängig von der Zahl der Reisetelnehmer.

Wichtig zu wissen: Bei den vtours FLEX-Angeboten wird keine zusätzliche FLEX-Prämie fällig. Der Vorteil: Bei Buchung entstehen also keine zusätzlichen Kosten, der bestätigte Reisepreis ist gleichzeitig der Endpreis.

Ab dem 21. Tag vor Abreise greifen gestaffelte Rücktrittskonditionen gemäß der gültigen AGB mit Stand Januar 2021. Als Optionsbuchung ausgewiesene vtours-Angebote können darüber hinaus innerhalb von 72 Stunden nach Buchung über die CRS-Systeme kostenfrei storniert werden.

Zu guter Letzt garantieren die Aschaffenburg der zeitnahe Erstattung aller Kundengelder im Falle einer Stornierung.

„Eine Gutschein-Lösung wird es bei uns nicht geben“, versichert Achim Schneider.

Die AGB Stand 01/21 sind auf dem Expedientenportal [vfit.de](https://v-fit.de/vtours/ueber-uns/agb/) zur Einsicht hinterlegt: <https://v-fit.de/vtours/ueber-uns/agb/>



13. Jan. 2021, 15:57 | news | veranstalter

vtours: FLEX-Angebote ohne Aufpreis

Die neuen FLEX-Tarife von vtours bringen Kunden und Vertriebspartnern mehr Planungssicherheit und Flexibilität.



Achim Schneider, vtours

Bei den "Fixe 50"-Angeboten spielt natürlich die Zahl 50 eine zentrale Rolle: Kunden leisten eine Anzahlung in Höhe von 50 EUR pro Person. Im Falle von Stornierung oder Umbuchung einer Pauschalreise bis 22 Tage vor Reiseternin werden diese 50 EUR als eine Art Bearbeitungsgebühr angesetzt. Bei Nur-Hotel-Buchungen sind es 50 EUR pro Buchung, unabhängig von der Zahl der Reisetilnehmer.

„Mit angepassten Konditionen bei Anzahlung, Stornierung- und Umbuchung stärkt vtours das Vertrauen in die Buchung einer Veranstalterreise und ermöglicht größtmögliche Flexibilität“,
— betont vtours Geschäftsführer Achim Schneider.

Reisepreis = Endpreis

Im Gegensatz zu den gängigen FLEX-Modellen wird bei vtours FLEX-Angeboten keine zusätzliche FLEX-Prämie fällig, sondern es handelt sich um Angebote mit deutlich reduzierten Gebühren im Falle einer Stornierung. Bei Buchung entstehen somit keine zusätzlichen Kosten, der bestätigte Reisepreis ist gleichzeitig der Endpreis. Ab dem 21. Tag vor Abreise greifen gestaffelte Rücktrittskonditionen gemäß der gültigen AGB mit Stand Januar 2021. Als Optionsbuchung ausgewiesene vtours-Angebote können darüber hinaus innerhalb von 72 Stunden nach Buchung über die CRS-Systeme kostenfrei storniert werden.

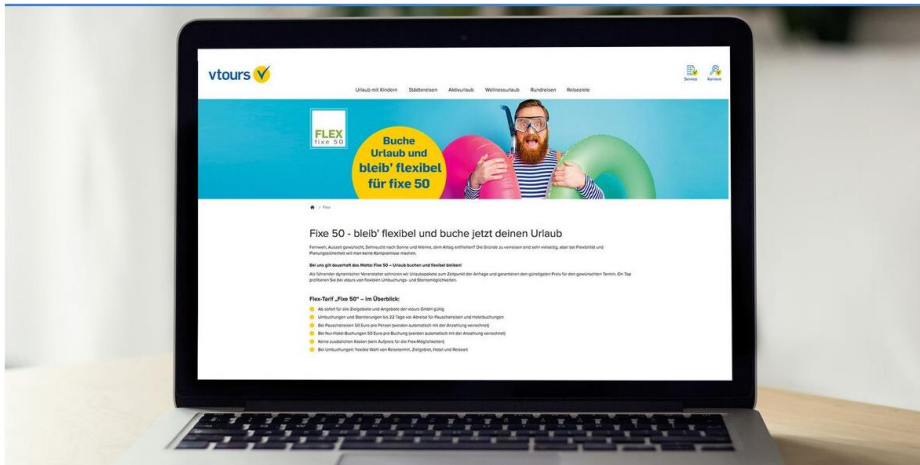
Überall hin – egal wann gebucht

Die attraktiven Konditionen für Anzahlung und Stornierung sowie die Optionsmöglichkeit gelten bis auf weiteres für das gesamte vtours-Portfolio und sind keine zeitlich begrenzte Marketing-Aktion. Das ist neben dem Kostenvorteil die zweite wichtige Botschaft im Zusammenhang mit den neuen FLEX-Tarifen. Zu guter Letzt garantieren die Aschaffenburgener die zeitnahe Erstattung aller Kundengelder im Falle einer Stornierung. (red)

„Eine Gutschein-Lösung wird es bei uns nicht geben“,
— versichert Achim Schneider.

TRAVELNEWS
DAS NEWSPORTAL FÜR REISEN UND TOURISMUS

■ REISEANBIETER



Im Falle von Stornierung oder Umbuchung einer Vtours-Pauschalreise bis 22 Tage vor Reiseternin werden lediglich diese 50 Euro Bearbeitungsgebühr angesetzt. Bild: TN

VTOURS BRINGT DEN FLEX-TARIF «FIXE 50»

Die Hotelplan-Tochter Vtours will verunsicherte Kunden zur Buchung animieren – mit einem neuen Ansatz.

Eine Auszeit ist längst überfällig und die Sehnsucht nach Ferien am Meer oder in den Bergen ist gross, stellt die Hotelplan-Tochter Vtours fest und hat hierzu einen neuartigen Flex-Tarif lanciert, um verunsicherte Kunden zu Buchung zu gewinnen. Mit dem Slogan «Fixe 50» will Vtours seinen Kunden und Vertriebspartnern sowohl Planungssicherheit als auch Flexibilität bieten. «Mit angepassten Konditionen bei Anzahlung, Stornierung- und Umbuchung stärkt Vtours das Vertrauen in die Buchung einer Veranstalterreise und ermöglicht grösstmögliche Flexibilität», sagt Vtours Geschäftsführer Achim Schneider.

Bei den «Fixe 50»-Angeboten spielt die Zahl 50 eine zentrale Rolle. Kunden leisten eine Anzahlung in Höhe von 50 Euro pro Person. Im Falle von Stornierung oder Umbuchung einer Pauschalreise bis 22 Tage vor Reiseternin werden lediglich diese 50 Euro als Bearbeitungsgebühr angesetzt. Bei Nur-Hotel-Buchungen sind es nur 50 Euro je Buchung unabhängig von der Zahl der Reisetilnehmer. Wichtig zu wissen: Im Gegensatz zu den Flex-Modellen anderer Veranstalter wird bei vtours Flex-Angeboten keine zusätzliche Flex-Prämie fällig, sondern es handelt sich um Angebote mit deutlich reduzierten Gebühren im Falle einer Stornierung. Bei Buchung entstehen also keine zusätzlichen Kosten, der bestätigte Reisepreis ist gleichzeitig der Endpreis.

Ab dem 21. Tag vor Abreise greifen gestaffelte Rücktrittskonditionen gemäss der [gültigen AGB](#) mit Stand Januar 2021. Als Optionsbuchung ausgewiesene Vtours-Angebote können darüber hinaus innerhalb von 72 Stunden nach Buchung über die CRS-Systeme kostenfrei storniert werden.

Die Konditionen für Anzahlung und Stornierung sowie die Optionsmöglichkeit gelten bis auf weiteres für das gesamte Vtours-Portfolio und sind keine zeitlich begrenzte Marketing-Aktion. Zudem garantiert Vtours die zeitnahe Erstattung aller Kundengelder im Falle einer Stornierung. «Eine Gutschein-Lösung wird es bei uns nicht geben», versichert Achim Schneider.

about**Travel**



TRAVEL INSIDE ▾ MICE-tip ▾ where2meet Ferien & Freizeit ▾ Jobs ▾ Events ▾ Awards ▾ Verlag ▾



Vtours will Buchungen mit neuen Flex-Tarifen ankurbeln

Von TRAVEL INSIDE - 21.01.2021

Die Hotelplan-Tochter Vtours verspricht mit dem Tarifmodell «Fixe 50» mehr Planungssicherheit und Flexibilität für Kunden und Vertriebspartner.



Vtours Geschäftsführer Achim Schneider betont die Vorteile seiner neuen Flex-Angebote. ©Vtours

Die Kunden sind in ihrem Buchungsverhalten vorsichtig geworden, denn Gutscheinmodelle und unklare Bedingungen bei Umbuchung und Stornierung haben zu einer Verunsicherung geführt. Diesem Umstand will die Hotelplan-Tochter Vtours entgegenwirken und bringt neue Flex-Tarife unter dem Slogan ‚Fixe 50‘ für seine Kunden und Vertriebspartner an.

Laut Vtours Geschäftsführer Achim Schneider stärken «angepasste Konditionen bei Anzahlung, Stornierung- und Umbuchung das Vertrauen in die Buchung einer Veranstalterreise.»

Bei den Fixe 50-Angeboten leisten die Kunden eine Anzahlung in Höhe von 50 Euro pro Person. Im Falle von Stornierung oder Umbuchung einer Pauschalreise bis 22 Tage vor Reiseternin werden lediglich diese 50 Euro als eine Art Bearbeitungsgebühr angesetzt. Bei Nur-Hotel-Buchungen sind es sogar nur 50 Euro je Buchung unabhängig von der Zahl der Reiseteilnehmer.

«Im Gegensatz zu den Flex-Modellen anderer Veranstalter wird bei diesen Angeboten keine zusätzliche Flex-Prämie fällig, sondern es handelt sich um Angebote mit deutlich reduzierten Stornogebühren. Bei Buchung entstehen also keine zusätzlichen Kosten, der bestätigte Reisepreis ist gleichzeitig der Endpreis.» Ab dem 21. Tag vor Abreise greifen gestaffelte Rücktrittskonditionen gemäss der gültigen AGB mit Stand Januar 2021.

Als Optionsbuchung ausgewiesene Vtours-Angebote können darüber hinaus innerhalb von 72 Stunden nach Buchung über die CRS-Systeme kostenfrei storniert werden. Diese Angebote seien keine zeitlich begrenzte Marketing-Aktion, betont Vtours in seiner Mitteilung, und garantiert die zeitnahe Erstattung aller Kundengelder im Falle einer Stornierung. «Eine Gutscheinlösung wird es bei uns nicht geben», versichert Achim Schneider. (CF)